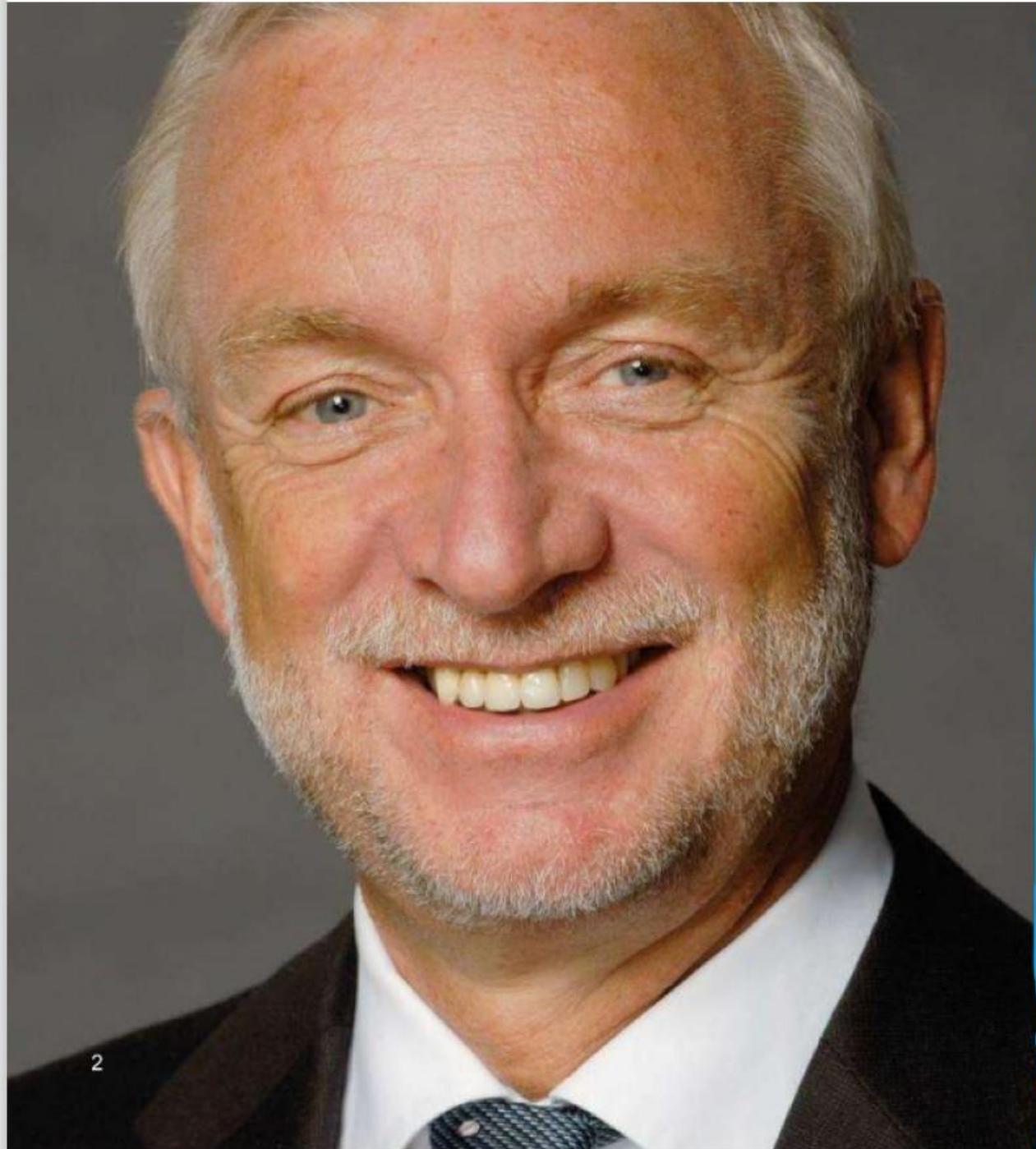




SIGNAL IDUNA - füreinander da
Der Mittelstand ist der Motor der Wirtschaft
Mit dem PLUS der neuen betrieblichen
Krankenversicherung durchstarten



**„DAS WICHTIGSTE
KAPITAL IM
UNTERNEHMEN –
DAS HAT AUGEN,
OHREN, HÄNDE
UND FÜßE.“**

Claus Munkwitz, ehem. Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart

IKKclassic



In der ersten Hälfte unseres Lebens opfern wir unsere Gesundheit, um Geld zu erwerben, in der zweiten Hälfte opfern wir unser Geld, um die Gesundheit wiederzuerlangen. Und während dieser Zeit gehen Gesundheit und Leben von dannen.

(Voltaire)



Pflichtaufgabe „Employer Branding“

Künftig größerer Invest in die Arbeitgebermarke



Unternehmen müssen
**eine Arbeitgebermarke
für den Personalmarkt
aufbauen und kommunizieren.**



Ziel des Employer Branding
Das Unternehmen authentisch, glaubwürdig und
konsistent als Arbeitgeber im Markt zu positionieren
und gegenüber dem Wettbewerb abzugrenzen.

Gehalt ist nicht mehr Alles!

Benefits steigern die Anziehungskraft der Arbeitgeber

Welche Mitarbeitervorteile Arbeitnehmer wollen

in Prozent

Betriebliche Altersvorsorge	48,5	Produktvergünstigungen	9,2
Kostenfreie Getränke	30,9	Firmen-Smartphone	7,7
Gesundheitsvorsorge	26,0	Hund erlaubt	5,7
Erfolgsabhängiger Bonus	25,3	Kostenfreies Obst	5,1
Gewinnbeteiligung	23,7	Kinderbetreuung	4,0
Firmenwagen	18,8	Ruhe- und/oder Gebetsräume	2,6
Jobticket	18,6	Psychologische Hilfsangebote	2,5
Kantine/Essenzuschuss	16,0	Familienbüro	1,7
Sportprogramme, Fitness	10,9	Freizeitangebote am Arbeitspl. (Kicker, PlayStation, etc.)	1,2
Mitarbeiter-Events	10,3		

welt

Quelle: Stepstone

Attraktive Benefits sind eine einfache und erfolgreiche Employer Branding-Maßnahme zur Motivation und Bindung von Mitarbeitenden

Online-Befragung von Stepstone Ende 2020 unter insgesamt 28.000 Fach- und Führungskräften in Deutschland

Die bKV ist spürbar und bleibt im Gedächtnis

Arbeitnehmer schätzen den Wert einer bKV als Personalzusatzleistung am höchsten ein



82 % der Arbeitnehmer, die **bKV-Leistungen** angeboten bekommen, können das Leistungsspektrum klar benennen.



Lediglich 61 % können den monatlichen **VL-Zuschuss** benennen, obwohl dieser meist 40 EUR beträgt.



61 % können den Gegenwert von **Gutscheinen** beziffern



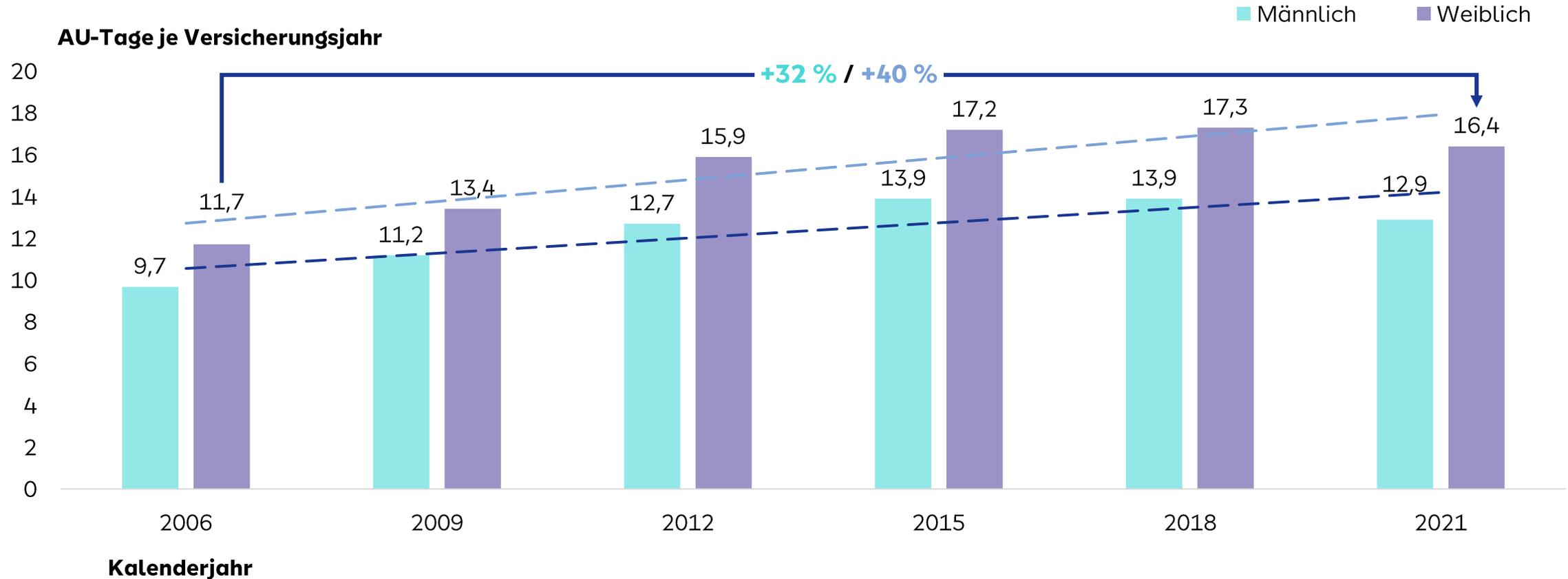
Nur 35 % glauben zu wissen, wie hoch ihre voraussichtliche **bAV** im Alter sein wird.



Gerade einmal 27 % trauen sich zu, die **Unfalleistung** zu beziffern; dabei wird i. d. R. die Summe deutlich unterschätzt.

In den letzten Jahren sind die krankheitsbedingten Arbeitsunfähigkeitstage stark angestiegen

Arbeitsunfähigkeitstage je Erwerbsperson in Deutschland nach Geschlecht in den Jahren 2006 bis 2021



Quelle: Arbeitsunfähigkeitstage je Erwerbsperson in Deutschland nach Geschlecht in den Jahren 2000 bis 2021, Statista 2022

Ihre Chance die Fehltage zu reduzieren!

Arbeitsunfähigkeit

Kennzahlen in den Gewerbegruppen

Gewerbe- gruppe	Kranken- stand (in %)	AU-Quote (in %)	AU-Fälle/ Beschäftigten (VJ)	Durchschnitt- liche Falldauer	AU-Tage/ Beschäftigten (VJ)
Bau/Ausbau	6,6	55,1	1,2	20,6	24,1
Elektro/Metall	5,4	54,2	1,2	16,3	19,6
Körperpflege/ Reinigung	5,1	50,1	1,0	18,0	18,7
Glas/Papier/ Keramik	5,4	54,1	1,2	16,8	19,8
Holz	5,6	55,2	1,2	17,3	20,6
Textil/Leder	5,1	52,6	1,2	16,0	18,7
Nahrungs- mittel	5,5	47,2	0,9	22,5	20,2
Textil/Leder	5,1	52,6	1,2	16,0	18,7
Nichthandwerk	5,1	51,8	1,2	16,0	18,8
Handwerk	5,5	52,3	1,1	17,8	20,3
IKK classic	5,3	52,3	1,2	16,5	19,2



- IKK-Versicherte waren **2020** durchschnittlich **18,5 Tage** arbeitsunfähig
- Spitzenreiter sind Erkrankungen des **Muskel-Skelett-Systems** mit einem Anteil von **32,0 Prozent** (davon größter Anteil: Rückenerkrankungen)

Der Krankenstand in Deutschland

Der Krankenstand 2021 verbleibt wie im Vorjahr auf stabilem Niveau, obwohl die Corona-Variante Omikron für deutlich mehr Ausfälle in den Belegschaften gesorgt hat. Im Schnitt war jeder Arbeitnehmer in Deutschland für 18,2 Tage krankgeschrieben, das geht aus der Auswertung der neuesten Daten des Dachverbands der Betriebskrankenkassen hervor. Weitere Daten und Fakten zum Krankenstand in Deutschland finden Sie in unseren interaktiven Grafiken.



Kranke Psyche: In diesen Branchen nehmen Fehltage zu

Entwicklung der AU-Tage je 100 Versicherte aufgrund psychischer Erkrankungen 2020 ggü. Vorjahr



Basis: bei der DAK versicherte Beschäftigte; abgebildet sind die 9 Wirtschaftszweige mit dem höchsten Anstieg
Quelle: DAK/IGES Institut



Vorsorge statt Fehltage

Gesundheitsförderung über den Betrieb

Das Team bei der Arbeit...



Fehlzeitenanalyse

Arbeitsunfähigkeit

Kennzahlen in den Gewerbegruppen

Gewerbe- gruppe	Kranken- stand (in %)	AU-Quote (in %)	AU-Fälle/ Beschäftigten (VJ)	Durchschnitt- liche Falldauer	AU-Tage/ Beschäftigten (VJ)
Bau/Ausbau	6,6	55,1	1,2	20,6	24,1
Elektro/Metall	5,4	54,2	1,2	16,3	19,6
Körperpflege/ Reinigung	5,1	50,1	1,0	18,0	18,7
Glas/Papier/ Keramik	5,4	54,1	1,2	16,8	19,8
Holz	5,6	55,2	1,2	17,3	20,6
Textil/Leder	5,1	52,6	1,2	16,0	18,7
Nahrungs- mittel	5,5	47,2	0,9	22,5	20,2
Textil/Leder	5,1	52,6	1,2	16,0	18,7
Nichthandwerk	5,1	51,8	1,2	16,0	18,8
Handwerk	5,5	52,3	1,1	17,8	20,3
IKK classic	5,3	52,3	1,2	16,5	19,2

Die Übersicht der wichtigsten Kennzahlen im Vergleich der Gewerbegruppen zeigt, dass der Krankenstand und die Fehlzeiten pro Beschäftigten im Bau- und Ausbaugewerbe am höchsten liegen. Bei der Falldauer führt das Nahrungsmittelgewerbe.

Im Kapitel 3 wird die Arbeitsunfähigkeit in den einzelnen Gewerbegruppen im Handwerk ausführlich beschrieben.

Der Anteil krankheitsbedingter Kosten für Langzeitkranke beträgt ca. 54,6% der gesamten Ausfallkosten eines Betriebes



Quelle: www.iwd.de

Die systematische Umsetzung von Gesundheitsförderungsmaßnahmen trägt nachweislich zur Senkung des Krankenstandes in Unternehmen bei: <https://www.iwd.de/artikel/krankenstand-in-deutschland-498654/>

Gesundheitsvorsorge durch betrieblichen Krankenversicherung

1 IKKclassic Gesundheitsreport 2021

2 WIDO - Krankheitsbedingte Fehlzeiten in der deutschen Wirtschaft im Jahr 2019

Die Suche und Einarbeitung von Mitarbeitenden kostet viel Geld und Geduld

Fluktuation-, Umsatz-, Reputations- und Know-How-Verlust wiegen schwer. Die durchschnittlichen Kosten für die Suche und die Einarbeitung einer neuen Fachkraft liegen insgesamt bei 110% eines durchschnittlichen Jahresgehaltes eines Mitarbeitenden.

Bewerbungsphase

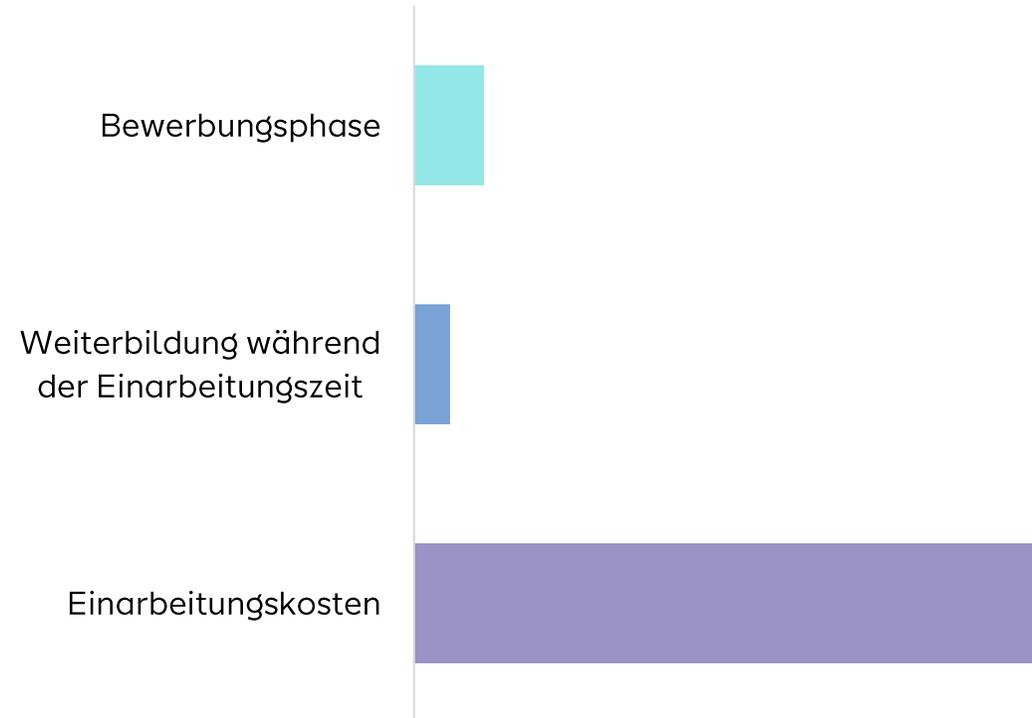
- Personalkosten für Bewerbungsverfahren
- Stellenanzeigen
- Externe Berater

Weiterbildung während der Einarbeitungszeit

- Kosten der Weiterbildung
- Arbeitsausfall durch Weiterbildung

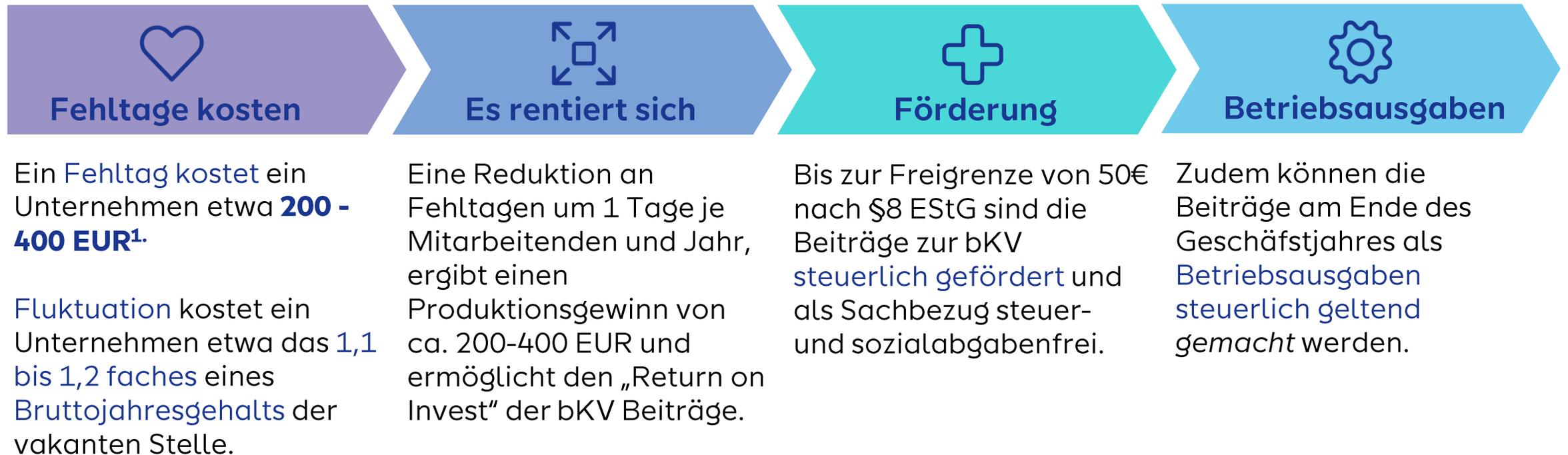
Einarbeitungskosten

- Minderleistung in der Einarbeitungszeit
- Personalkosten in der Einarbeitungszeit



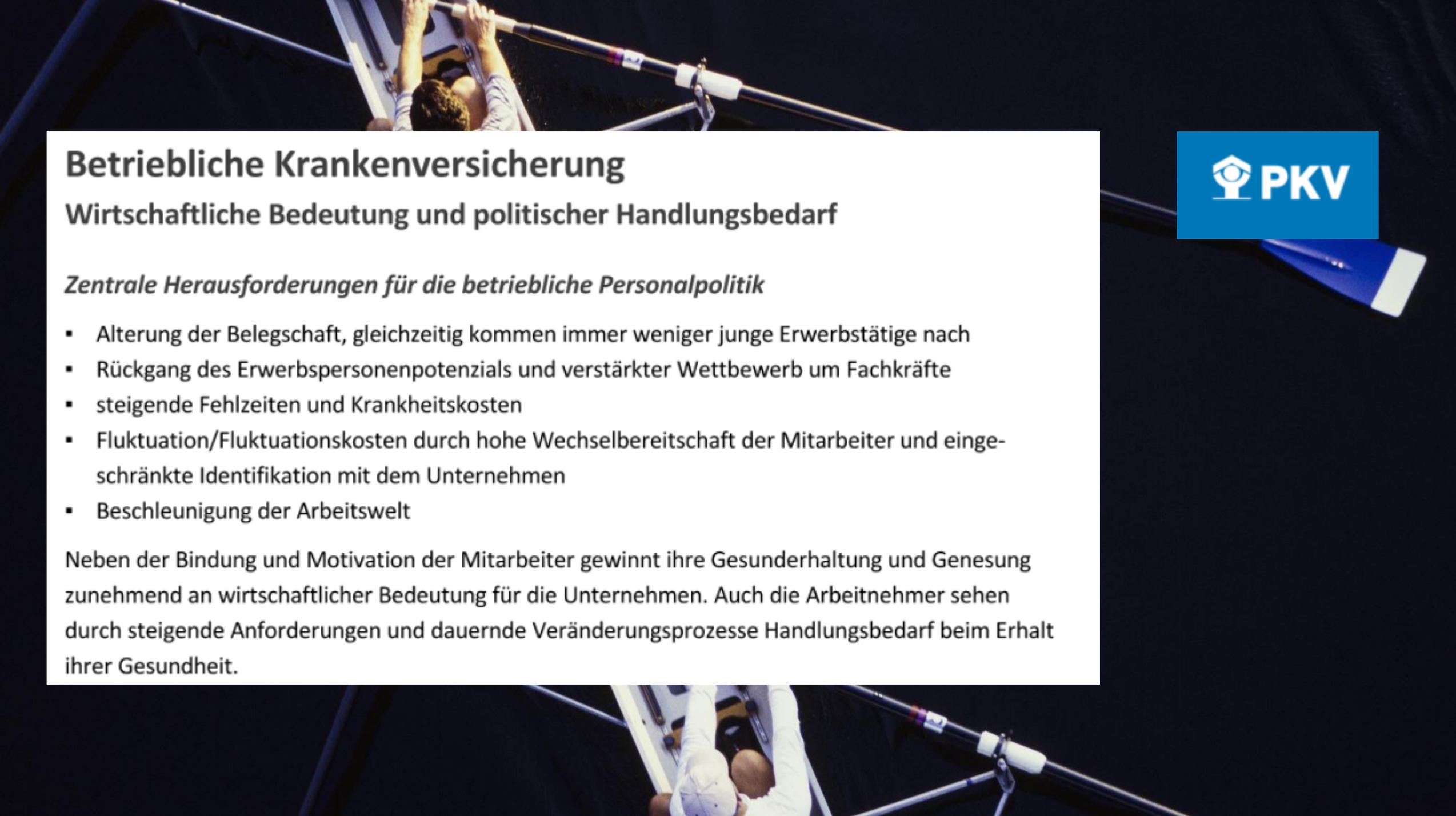
Quelle: Haufe.de

Zugang zu Leistungen der bKV hilft dabei, Fehlzeiten und Fluktuation zu senken – Return on Invest (ROI)



[Fluktuation managen / 6 Ermittlung der Fluktuationskosten | Haufe Personal Office Platin | ...](#)
haufe.de





Betriebliche Krankenversicherung

Wirtschaftliche Bedeutung und politischer Handlungsbedarf



Zentrale Herausforderungen für die betriebliche Personalpolitik

- Alterung der Belegschaft, gleichzeitig kommen immer weniger junge Erwerbstätige nach
- Rückgang des Erwerbspersonenpotenzials und verstärkter Wettbewerb um Fachkräfte
- steigende Fehlzeiten und Krankheitskosten
- Fluktuation/Fluktuationskosten durch hohe Wechselbereitschaft der Mitarbeiter und eingeschränkte Identifikation mit dem Unternehmen
- Beschleunigung der Arbeitswelt

Neben der Bindung und Motivation der Mitarbeiter gewinnt ihre Gesunderhaltung und Genesung zunehmend an wirtschaftlicher Bedeutung für die Unternehmen. Auch die Arbeitnehmer sehen durch steigende Anforderungen und dauernde Veränderungsprozesse Handlungsbedarf beim Erhalt ihrer Gesundheit.

Was ist eine betriebliche Krankenversicherung (bKV)

- Gruppenvertrag über AG (obligatorisch/fakultativ)
- Kontrahierungszwang
- keine Gesundheitsprüfung
- Alle Vorerkrankungen / laufenden Behandlungen versichert
- Keine Wartezeiten
- Ausweitung auf Familienmitglieder
- Services (Facharzt, Video-Doc, 24/7, Elder Care, etc.)

- Kalkulation nach Art der Sachversicherung (keine AR)
- Keine Anhängigkeit von Zinsumfeld
- Keine Abhängigkeit von medizinischer Inflation

SIGNAL IDUNAs bKV bietet viele Vorteile

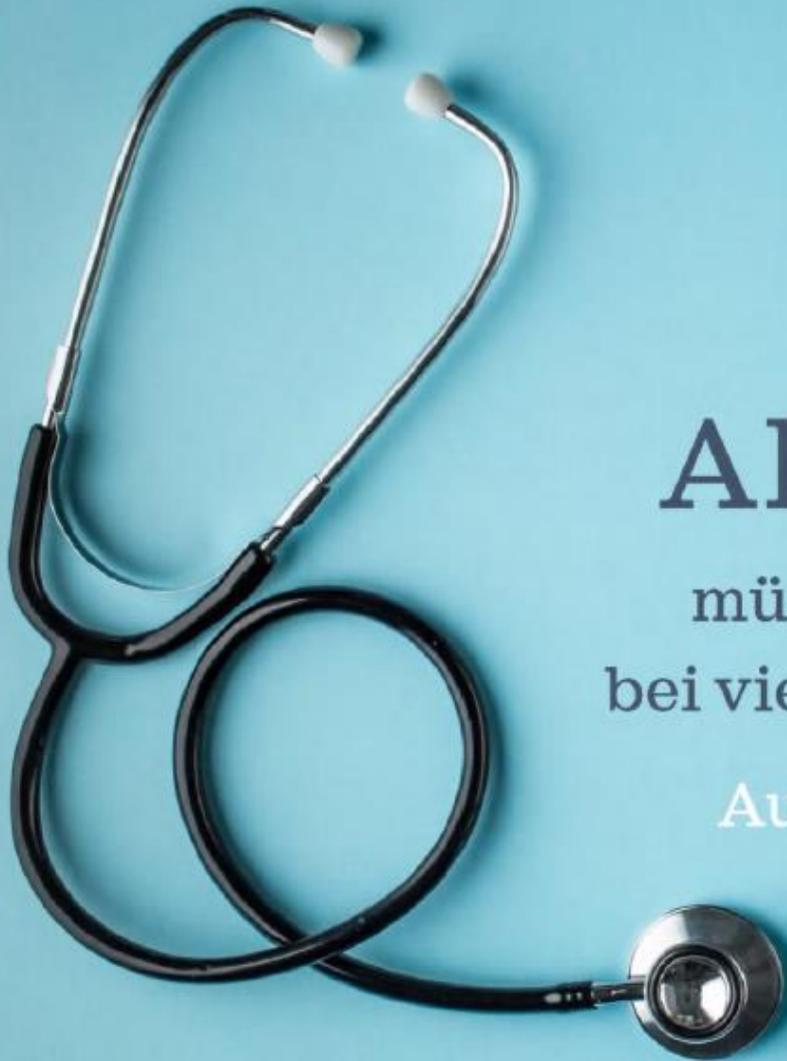
- + Abschluss bereits **ab 3 Mitarbeitenden**¹ **Nur bei SIGNAL IDUNA**
- + **Zugang** für alle Mitarbeitenden **ohne Gesundheitsprüfung**
- + Umfangreiches Angebot für **GKV- und PKV-Versicherte**
- + Einschluss **laufender Versicherungsfälle**²
- + Mitversicherung **fehlender Zähne**
- + **Keine Zahnhöchstsätze**
- + **Keine Leistungskürzung** bei **unterjährigem Beginn**
- + **Assistance-Leistungen** sind immer für die Mitarbeitenden enthalten **Nur bei SIGNAL IDUNA**
- + Übernahme der **Kosten für zertifizierte Präventionskurse** **Nur bei SIGNAL IDUNA**

Beitragsbefreiung für Arbeitgeber bei vollem Versicherungsschutz

- + **Bei Arbeitsunfähigkeit** (ab 43. Tag, bis max. 36 Monate),
- + **Elterngeldbezug** (bis max. 12 Monate je Kind) und
- + **Pflege- oder Familienpflegezeit** (bis max. 6 Monate).

1) KlinikPrivat+ und ZahnPerfekt+: ab 20 Mitarbeitenden; ZahnPerfekt+ ab 3 Mitarbeitenden, sofern Mitgliedschaft in einem Versorgungswerk besteht

2) UnfallPrivat+: Es sind nur Unfälle, die nach Versicherungsbeginn eingetreten sind, versichert



Alle Mitarbeiter
müssen für ihre **Gesundheit**
bei vielen **Leistungen** zuzahlen.
Aus ihrem „**Nettolohn**“!

Privathaushalte
geben **Ø 104€ mtl.**
für **Gesundheits-**
leistungen aus.
„Einnahmen.“





Privathaushalte
geben **Ø 104€ mtl.**
für Gesundheits-
leistungen aus.
„Aus dem Netto.“

#fragen

Frag Dich...
„Wie geht es mir?“
„War ich in den letzten 365 Tagen...“

- ✓ beim Arzt?
- ✓ in der Apotheke?
- ✓ beim Optiker?
- ✓ beim Heilpraktiker?
- ✓ zur Vorsorgeuntersuchung?
- ✓ beim Zahnarzt?

...und habe ich Zuzahlungen leisten müssen?“

Zahlreiche Eigenanteile der gesetzlichen Versorgung



Arzt und Apotheke

- gesetzliche Zuzahlungen
- bis zu 100% für Sehhilfen und Lasern



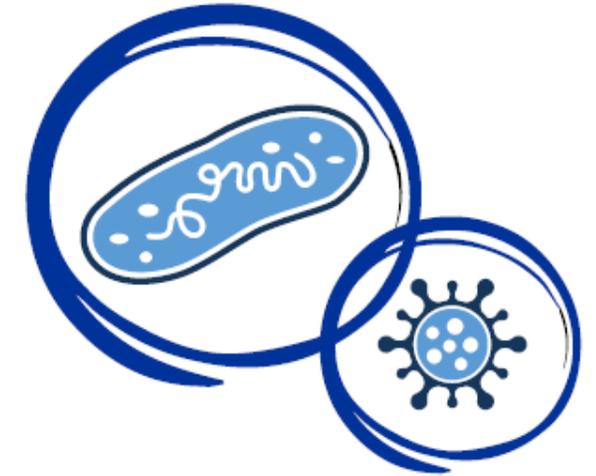
Naturheilkunde

- 100% Behandlung (Heilpraktiker/Arzt sowie Medikamente)



Vorsorge

- 100% für IGe-Leistungen



Verdienstaussfall

- mind. 22% des Nettoeinkommens (bei AU)



Krankenhaus

- 100% Ein- oder Zweibettzimmer
- 100% Wahlarzt / Spezialist
- Krankenhauswahl



Auslandsreise

- kein Rücktransport
- ärztliche Behandlung (100 % außerhalb EU; x % innerhalb EU)



Zahnarzt

- 30% bis 50% einfache Versorgung
- über 70% hochwertiger Zahnersatz
- 100% PZR; bis zu 100% KFO

Der neue Budgettarif + 70% oder 90% Zahnersatz

GesundAKTIV+				
300 €	600 €	900 €	1.200 €	1.500 €
13,00 €	22,00 €	30,00 €	37,00 €	43,00 €
	Sehhilfen Brillen, Kontaktlinsen bis 300 € Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK			
	Naturheilverfahren Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel und Kinesio-Tape bis max. 100 €			
	Arznei-, Heil- und Hilfsmittel Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel			
	Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel) Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse			
	Zahnbehandlungen u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung			
	Zahnvorsorge PZR 100%, max. 300 € , Bleaching : max. 100 € p. a.			
	Zahnersatz Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.			

GesundAGIL+				
300 €	600 €	900 €	1.200 €	1.500 €
24,22 €	33,22 €	41,22 €	48,22 €	54,22 €
	Sehhilfen Brillen, Kontaktlinsen bis 300 € Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK.			
	Naturheilverfahren Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel und Kinesio-Tape bis max. 100 €			
	Arznei-, Heil- und Hilfsmittel Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel			
	Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel) Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse			
	Zahnbehandlungen u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung			
	Zahnvorsorge PZR 100%, max. 300 € , Bleaching : max. 100 € p. a.			
	Zahnersatz Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.			

ZahnBest+:
70 % Zahnersatz für Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.
Zahnersatz-Leistungen werden außerhalb des Budgets bezahlt und können nur in Kombination mit dem Grundbudgettarif versichert werden.

GesundVITAL+				
300 €	600 €	900 €	1.200 €	1.500 €
32,68 €	41,68 €	49,68 €	56,68 €	62,68 €
	Sehhilfen Brillen, Kontaktlinsen bis 300 € Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK.			
	Naturheilverfahren Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel und Kinesio-Tape bis max. 100 €			
	Arznei-, Heil- und Hilfsmittel Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel			
	Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel) Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse			
	Zahnbehandlungen u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung			
	Zahnvorsorge PZR 100%, max. 300 € , Bleaching : max. 100 € p. a.			
	Zahnersatz Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.			

ZahnPerfekt+ in Kombination ZahnBest+:
90 % Zahnersatz für Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.
Zahnersatz-Leistungen werden außerhalb des Budgets bezahlt und können nur in Kombination mit dem Grundbudgettarif versichert werden.

Der neue Budgettarif in Kombination mit weiteren Bausteinen

GesundAKTIV+				
300 €	600 €	900 €	1.200 €	1.500 €
13,00 €	22,00 €	30,00 €	37,00 €	43,00 €
 Sehhilfen Brillen, Kontaktlinsen bis 300 € Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK				
 Naturheilverfahren Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel und Kinesio-Tape bis max. 100 €				
 Arznei-, Heil- und Hilfsmittel Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel				
 Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel) Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse				
 Zahnbehandlungen u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung				
 Zahnvorsorge PZR 100%, max. 300 € , Bleaching : max. 100 € p. a.				
 Zahnersatz Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.				



GesundAGIL+				
300 €	600 €	900 €	1.200 €	1.500 €
24,22 €	33,22 €	41,22 €	48,22 €	54,22 €
 Sehhilfen Brillen, Kontaktlinsen bis 300 € Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK.				
 Naturheilverfahren Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel und Kinesio-Tape bis max. 100 €				
 Arznei-, Heil- und Hilfsmittel Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel				
 Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel) Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse				
 Zahnbehandlungen u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung				
 Zahnvorsorge PZR 100%, max. 300 € , Bleaching : max. 100 € p. a.				
 Zahnersatz Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.				
ZahnBest+: 70 % Zahnersatz für Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc. Zahnersatz-Leistungen werden außerhalb des Budgets bezahlt und können nur in Kombination mit dem Grundbudgettarif versichert werden.				

GesundVITAL+				
300 €	600 €	900 €	1.200 €	1.500 €
32,68 €	41,68 €	49,68 €	56,68 €	62,68 €
 Sehhilfen Brillen, Kontaktlinsen bis 300 € Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK.				
 Naturheilverfahren Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel und Kinesio-Tape bis max. 100 €				
 Arznei-, Heil- und Hilfsmittel Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel				
 Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel) Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse				
 Zahnbehandlungen u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung				
 Zahnvorsorge PZR 100%, max. 300 € , Bleaching : max. 100 € p. a.				
 Zahnersatz Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.				
ZahnPerfekt+ in Kombination ZahnBest+: 90 % Zahnersatz für Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc. Zahnersatz-Leistungen werden außerhalb des Budgets bezahlt und können nur in Kombination mit dem Grundbudgettarif versichert werden.				

	UnfallPrivat+ (Auch nach einem Unfall bestens versorgt)	1,66 €
	KlinikPrivat+ (Als Privatpatient von optimaler Versorgung im Krankenhaus profitieren)	24,72 €
	KT+ (Finanzielle Sicherheit bei längerer Arbeitsunfähigkeit)	10 € = 9,00 € 15 € = 13,50 € 20 € = 18,00 €

Das Geschenk vom Chef! Gesundheitsbudget mit dem PLUS an Zahnersatzleistungen (70% Kostenerstattung) und dem UnfallPrivat+

Gesundheitsbudget 1.200€ jährlich für



Sehhilfen

Brillen, Kontaktlinsen bis **300 €**
Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK.



Naturheilverfahren

Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel bis Budgethöhe.
Kinesio-Tape bis max. **100 €**



Arznei-, Heil- und Hilfsmittel

Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel



Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel)

Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse



Zahnbehandlungen

u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung



Zahnvorsorge

PZR 100%, max. **300 €**
Bleaching: max. **100 €** p. a.

Zahnersatz

Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.

Zahn Best+:

70 % Zahnersatz für Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.

Zahnersatz-Leistungen werden außerhalb des Budgets bezahlt und können nur in Kombination mit dem Grundbudgettarif versichert werden.

Die Leistungen des Tarifes UnfallPrivat+ im Überblick

Krankenhaus-Schutz nach Unfällen

Erstattungsfähig sind zu **100%** die nachstehenden Kosten einer medizinisch notwendigen stationären Heilbehandlung in Deutschland **nach einem Unfall**:

- **Wahlärztliche Behandlung** (Leistungen auch über den Höchstsatz der Gebührenordnung für Ärzte hinaus), auch für die vor- und nachstationäre Behandlung nach Vorleistung der GKV
- Gesondert berechenbare Unterkunft im **Ein- und Zweibettzimmer**
- **Freie Krankenhauswahl:** Bei Wahl eines anderen Krankenhauses werden die entstehenden Mehrkosten übernommen; im Zusammenhang damit entstehende Krankentransportkosten
- **Ambulante Operationen**, die eine stationäre Heilbehandlung ersetzen. Der Versicherer ist im Vorfeld über eine entsprechende Maßnahme in Kenntnis zu setzen.
- **Ersatz-Krankhaustagegeld** in Höhe von 50 €¹⁾
- Übernahme der **gesetzlichen Zuzahlung** im Krankenhaus (für die ersten 28 Tage pro Kalenderjahr)

Pflegeleistungen nach Unfällen

- 150 Euro Pflegegeld pro Monat in Pflegegrad 1
- 500 Euro Pflegegeld pro Monat in Pflegegrad 2
- 800 Euro Pflegegeld pro Monat in Pflegegrad 3
- 1.200 Euro Pflegegeld pro Monat in Pflegegrad 4
- 1.500 Euro Pflegegeld pro Monat in Pflegegrad 5
- 4.500 Euro Einmalzahlung bei erstmaliger Einstufung nach mindestens Pflegegrad 4

1) 30 Euro erhalten Sie bei Verzicht auf die wahlärztliche Behandlung sowie die freie Krankenhauswahl und 20 Euro bei Verzicht auf die gesonderte Unterkunft im Ein- oder Zweibettzimmer.

Für Versicherungsfälle, die vor Beginn des Versicherungsschutzes eingetreten sind, wird nicht geleistet.

Das Geschenk vom Chef! Gesundheitsbudget mit dem PLUS an Zahnersatzleistungen (70% Kostenerstattung) und dem KlinikPrivat+

Gesundheitsbudget 300€ jährlich für



Sehhilfen

Brillen, Kontaktlinsen bis **300 €**
Operative Korrektur der Sehschärfe, z. B. LASIK.



Naturheilverfahren

Bei Heilpraktikern und Ärzten (z. B. Chirotherapie, Chiropraktik, Osteopathie) inkl. Arznei-/Verbandmittel bis Budgethöhe.

Kinesio-Tape bis max. **100 €**



Arznei-, Heil- und Hilfsmittel

Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Arznei-/Verband-/Heil- und Hilfsmittel inkl. Restkosten für Hilfsmittel



Vorsorgeuntersuchungen (inkl. iGel)

Reisemedizinische Schutzimpfungen, Präventionskurse



Zahnbehandlungen

u. a. für Füllungen, Wurzel-, Parodontose- und schmerzstillende Behandlung



Zahnvorsorge

PZR 100%, max. **300 €**

Bleaching: max. **100 €** p. a.

Zahnersatz

Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.

Zahn Best+:

70 % Zahnersatz für Implantate, Brücken, Kronen, Inlays, Zusatzleistungen KFO etc.

Zahnersatz-Leistungen werden außerhalb des Budgets bezahlt und können nur in Kombination mit dem Grundbudgettarif versichert werden.

Die Leistungen des Tarifes KlinikPrivat+ im Überblick

Krankenhaus-Schutz

Erstattungsfähig sind zu **100%** die nachstehenden Kosten einer medizinisch notwendigen stationären Heilbehandlung:

- **Wahlärztliche Behandlung** (Leistungen auch über den Höchstsatz der Gebührenordnung für Ärzte hinaus), auch für die vor- und nachstationäre Behandlung nach Vorleistung der GKV
- Gesondert berechenbare Unterkunft im **Ein- oder Zweibettzimmer**
- **Freie Krankenhauswahl:** Bei Wahl eines anderen Krankenhauses werden die entstehenden Mehrkosten übernommen; im Zusammenhang damit entstehende Krankentransportkosten werden nach Vorleistung der GKV bis 300 Euro erstattet.
- **Ersatz-Krankenhaustagegeld** bis maximal 50 €¹⁾
- Übernahme der **gesetzlichen Zuzahlung** im Krankenhaus (für die ersten 28 Tage pro Kalenderjahr)
- **Ambulante Operationen**, die eine stationäre Heilbehandlung ersetzen. Der Versicherer ist im Vorfeld über eine entsprechende Maßnahme in Kenntnis zu setzen.
- Stationäre Heilbehandlung im **Ausland bei Unfällen** und akut aufgetretenen Erkrankungen, inkl. notwendiger Krankentransporte, ärztlich angeordneter Rückführung an den ständigen Wohnsitz sowie der Übernahme von Bestattungs- bzw. Überführungskosten (bis 11.000 Euro)

1) 30 Euro erhalten Sie bei Verzicht auf die wahlärztliche Behandlung sowie die freie Krankenhauswahl und 20 Euro bei Verzicht auf die gesonderte Unterkunft im Ein- oder Zweibettzimmer.

Ihre Zahnkosten-l ü c k e n in der GKV

	Metall- brücke ohne Verblen- dung	2 Füllungen	2 Keramik Inlays	3 Implantate mit 3 Kronen	Professionelle Zahnreinigung	Kieferorthopä die Kind 12 Jahre; Leistung über 2 Jahre; KIG 2	Aligner Therapie (leichte Zahn- fehlstellung; Lücke im Front- zahnbereich)	Bleaching
Rechnungsbetrag	819,83 €	252,00 €	1280,00 €	10.059,45 €	101,00 €	5.850,00 €	1.550,00 €	400,00 €
Ihr GKV-Anteil	608,81 €	94,00 €	94,00 €	1.826,43 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ihr Eigenanteil ohne SIGNAL IDUNA	211,02 €	158,00 €	1.186,00 €	8.233,02 €	101,00 €	5.850,00 €	1.550,00 €	400,00 €

Exklusive Absicherung : ZahnEXKLUSIV(pur)

Ihre Tarifliche Leistung	211,02 €	158,00 €	1.186,00 €	8.233,02 €	101,00 €	5.850,00 €	300,00 €	300,00 €
Ihr Eigenanteil mit SIGNAL IDUNA	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.250,00 €	100,00 €

Top Absicherung: ZahnTOP(pur)

Ihre Tarifliche Leistung	211,02 €	132,80 €	1.058,00 €	7.227,08 €	90,90 €	5.265,00 €	0,00 €	0,00 €
Ihr Eigenanteil mit SIGNAL IDUNA	0,00 €	25,20 €	128,00 €	1.005,94 €	10,10 €	585,00 €	1550,00 €	400,00 €

Grundabsicherung: ZahnPLUS(pur)

Ihre Tarifliche Leistung	211,02 €	82,40 €	802,00 €	4.000,00 €	70,70 €	4.095,00 €	0,00 €	0,00 €
Ihr Eigenanteil mit SIGNAL IDUNA	0,00 €	75,60 €	384,00 €	4.233,02 €	30,30 €	1.755,00 €	1.550,00 €	400,00 €

In den Beispielen wurde ein Festzuschuss der GKV nach zehn Jahren regelmäßiger Zahnvorsorge zugrunde gelegt. Die Zahnhöchstsätze sind erfüllt.

Vorsorge statt Krankheit

Vorsorgeuntersuchungen über den Baustein oder das Budget

Die umfangreichen Leistungen des Tarifes

GesundAKTIV+ im Überblick

Brillen, Kontaktlinsen	100% bis 300 € pro Versicherungsjahr
Operationen zur Sehschärfenkorrektur	100% (ab dem 4. Versicherungsjahr max. 2x während Vertragslaufzeit)
Naturheilkunde durch Heilpraktiker ¹⁾ und Ärzte (inkl. verordneter Arzneien und Verbandmittel)	100%
Umfangreiche Vorsorgeuntersuchungen (inklusive IGeL) und Schutzimpfungen	100%
Präventionskurse	100% für gesetzlich durchgeführte Präventionsmaßnahmen (mind. 80%ige Kursteilnahme erforderlich)
Kinesiologisches Taping (Physio-Tape)	100% bis 100 € pro Versicherungsjahr
Gesetzliche Zuzahlungen	100%
Restkosten für Hilfsmittel (außer Sehhilfen)	100% (vermindert um die gesetzliche Zuzahlung)
Zahnbehandlung ²⁾	100%
Zahnprophylaxe (z. B. professionelle Zahnreinigung)	100% bis 300 € pro Versicherungsjahr
Zahnaufhellende Maßnahmen (Bleaching)	100% bis 100 € pro Versicherungsjahr
Besondere Maßnahmen zur Schmerzbehandlung (z. B. Hypnose, Lachgas-Sedierung, Akupunktur)	100%
Zahnersatz ³⁾	100%
Kieferorthopädische Behandlung ²⁾ (nach einem Unfall)	100%
Je nach versicherter Budgetstufe betragen die Höchst-Erstattungsbeträge für die vorgenannten Leistungen insgesamt je Versicherungsjahr und Person:	GesundAKTIV+1 = 300 € GesundAKTIV+2 = 600 € GesundAKTIV+3 = 900 € GesundAKTIV+4 = 1.200 € GesundAKTIV+5 = 1.500 €



Die Leistungen des Tarifes Vorsorge+ im Überblick

Welche Vorsorgeleistungen können Sie in Anspruch nehmen?	Zahlt Ihre Krankenkasse?	Wie häufig zahlt Ihre Krankenkasse?	Zahlt Ihr Tarif Vorsorge+?	Wie häufig zahlt Ihr Tarif Vorsorge+?
Gesundheits-Check-up für Männer und Frauen				
Ganzkörperuntersuchung, Blutdruckmessung, Blut- und Urinuntersuchung	ja, ab Vollendung des 35. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von drei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren ¹⁾	ja, ab Vollendung des 18. bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren ¹⁾
Erweiterte Kontrolle von Blut- und Stoffwechselwerten: Blutbild mit Differentialblutbild, Blutfette, Nierenwerte, Leberwerte, Schilddrüsenwert und Harnsäure	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren
Erweiterte Urinuntersuchung (Mikroskopie des Urinsediments)	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren
Lungenfunktionsprüfung	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren
Sonographie (Ultraschall) der Leber, der Nieren, der Milz und der Bauchspeicheldrüse	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren
Hautkrebsfrüherkennung für Männer und Frauen				
Hautkrebscreening durch visuelle Ganzkörperuntersuchung	ja, ab Vollendung des 35. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren	ja, ab Vollendung des 18. bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren
Videosystemgestützte Untersuchung und Bildokumentation von Muttermalen	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren
Darmkrebsfrüherkennung für Männer und Frauen				
Tastuntersuchung des Enddarms sowie Test auf okkultes Blut im Stuhl	ja, ab Vollendung des 50. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr	ja, ab Vollendung des 18. bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Speziell für Frauen: Krebsfrüherkennung				
Genitaluntersuchung, Abstrich aus dem Gebärmutterhalskanal und zytologische Untersuchung	ja, ab Vollendung des 20. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr	ja, ab Vollendung des 18. bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Tastuntersuchung der Brust sowie der regionalen Lymphknoten	ja, ab Vollendung des 30. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr	ja, ab Vollendung des 18. bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Sonographie (Ultraschall) der Gebärmutter und der Eierstöcke	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Sonographie (Ultraschall) der Brüste	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Speziell für Männer: Krebsfrüherkennung				
Tastuntersuchung der äußeren Geschlechtsorgane, der Prostata sowie der regionalen Lymphknoten	ja, ab Vollendung des 45. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr	ja, ab Vollendung des 18. bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Sonographie (Ultraschall) der Prostata und der Hoden	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Bestimmung des PSA-Wertes	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal pro Kalenderjahr
Schwangerschaftsvorsorge				
• zusätzliche Sonographie (Ultraschall) bei Nicht-Risiko-Schwangerschaften • Triple-Test zur Risikoabschätzung des Down-Syndroms • Bestimmung des AFP-Wertes • Untersuchung auf Toxoplasmose	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal pro Schwangerschaft
Glaukomfrüherkennung				
Messung des Augeninnendrucks	nein	–	ja, ab Vollendung des 18. Lebensjahres	jeweils einmal innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren

Die Wahl der Klinik entscheidet über Leben und Tod

Qualitätsunterschiede in deutschen Krankenhäusern



Krankenhauswahl in der GKV:

Nach § 39 SGB V ist die Krankenhauswahl für Kassenpatienten **faktisch eingeschränkt**. Der eine Einweisung ausstellende Arzt hat gem. § 39 II SGB V ein bestimmtes, i.d.R. nächstgelegenes geeignetes Krankenhaus zu benennen, in dem die Behandlung erfolgen soll.

Wählt der Patient ohne zwingenden Grund ein anderes als ein in der ärztlichen Einweisung genanntes Krankenhaus, können ihm die **Mehrkosten ganz oder teilweise auferlegt werden**. Mit dieser Einschränkung der Krankenhauswahl soll gewährleistet sein, dass die Behandlung möglichst effektiv und kostengünstig stattfindet.



GesundAKTIV+ - Ein zweiter Blick lohnt sich.

Denn so viel Leistung passt nicht auf eine Seite.

Vorsorge und Schutzimpfungen

- + **altersunabhängige** Vorsorgeuntersuchungen und zertifizierte Präventionskurse
- + z.B. Gesundheits-Check, Hirnleistungs-Check, Glaukomvorsorge, Krebsfrüherkennung, Schwangerschaftsvorsorge
- + **Schutzimpfungen** für **reisemedizinische Impfberatung** und Impfung inkl. der Impfstoffkosten
- + Übernahme der von der STIKO empfohlenen Schutzimpfungen

Kinesiologisches Taping

- + Kleben eines speziellen, elastischen Pflasters auf die schmerzenden Stellen
- + **bis zu 100 EUR** im Versicherungsjahr für **ärztlich verordnetes kinesiologisches Taping** (Behandlung durch Arzt, Heilpraktiker, Physiotherapeut)

Zahnprophylaxe, Zahnbehandlung und Zahnersatz

- + bis zu **300 EUR** für professionelle Zahnreinigung
- + Wurzel- und Parodontosebehandlung
- + Aufbissbehelfe (z. B. Knirscherschienen)
- + Zahnaufhellende Maßnahmen, z.B. **Bleaching**, wenn diese durch einen Zahnarzt oder unter dessen Aufsicht durchgeführt wird bis zu **100 EUR**
- + Zahnersatz wie z.B. Kronen, Brücken, Implantate
- + **Schmerzstillende Maßnahmen** (wie z.B. Akupunktur, Narkose, Hypnose...)
- + Kieferorthopädie nach Unfällen



GesundAKTIV+ - Ein zweiter Blick lohnt sich.

Denn so viel Leistung passt nicht auf eine Seite.

Brille und mehr

- + bis zu **300 EUR** pro Versicherungsjahr für (Sonnen-) Brillen (Gläser und Gestell) und Kontaktlinsen
- + **Operationen zur Sehschärfenkorrektur** (LASIK, LASEK, refraktiver Linsenaustausch) nach Ablauf von **3 Versicherungsjahren**

Alternative Medizin

- + Behandlung beim **Heilpraktiker** oder **Arzt**
- + z.B. Homöopathie, Osteopathie, Massagen, Akupunktur, Chiropraktik, Traditionelle Chinesische Medizin u.v.m.
- + Leistungen aus dem **Hufelandverzeichnis**
- + naturheilkundliche Leistungen nach **GOÄ**
- + Leistungen nach der **GebÜH**

Arznei-, Verband-, Heil- und Hilfsmittel

- + **Zuzahlungen** für Arznei-, Verband-, Heil- und Hilfsmittel, Haushaltshilfen und Fahrkosten
- + Übernahme der **Restkosten für Hilfsmittel**
- + Zu Hilfsmittel gehören zum Beispiel Hörgeräte, Krankenfahrstühle, Bandagen, Einlagen, Blutzuckermessgeräte
- + Zu Heilmitteln gehören zum Beispiel Massagen, Logopädie, Ergotherapie
- + Übernahme der **Kosten für nicht verschreibungspflichtige Arznei- und Verbandmittel** (Verordnung durch Arzt oder Heilpraktiker)



Assistance-Leistungen sind immer mit dabei!

	Arzttermin-Service Organisation von zeitnahen Terminen bei fachärztlichen, psychologischen, psychotherapeutischen Praxen und Dienstleistenden	✓
	Videoberatung Diagnose- und Therapiestellung, (e-) Rezepte sowie die Ausstellung von AU-Bescheinigungen über ärztliche Videoberatung.	✓
	Reise- und Impfberatung Beratung zur Tropenmedizin sowie Reiseimpfungen vor, auf und nach Reisen	✓
	Medizinische Hilfe im Ausland Unterstützung durch telemedizinische Beratung und bei der Suche nach qualifizierter Behandlung	✓
	Gesundheitsberatung 24/7 Beratung rund um die Uhr zu individuelle Gesundheitsthemen, therapiebezogenen Informationen, Ernährungsberatung u.v.m.	✓
	Pflege-Assistance 24/7 Pflegeberatung für Pflegepersonen und deren Angehörige sowie Hilfe bei der Findung von Senioreneinrichtungen, Hospizplätzen, passende Unterstützung für Hilfs- und Pflegeleistungen	✓
	Reha-Management Reha-Spezialisten, Fachärzte und Sozialversicherungsangestellte kümmern sich um alle Aspekte einer poststationären Behandlung	✓
	Zweitmeinungs-Service Besprechung alternativer Behandlungsoptionen durch Fachärzte und Spezialisten sowie Nennung medizinischer Einrichtungen und Terminvereinbarung.	✓

Die Gesundheit und Genesung Ihrer Mitarbeitenden steht immer im Fokus



Alle Assistance-Leistungen sind immer inkludiert und über die Assistance-Hotline erreichbar.





MD Medicus – 24/7 Kompetenz in Medizin und Notfall

Unser Partnerunternehmen MD Medicus Assistance Service GmbH:



Verfügt über weltweit größtes Netzwerk für Medizin und Sicherheit.



Mehr als 80 festangestellte Ärzte und Fachärzte aus mehr als 30 Fachrichtungen + weltweites Ärztenetzwerk.



Mehr als 200 medizinische Fachangestellte wie z.B. Krankenschwestern /-pfleger, Pharm.-Techn. Assistent/-in, Med.-Techn. Assistent/-in, Zahnarthelfer/-in, Rettungsassistent/-in, Notfallsanitäter, Zahntechniker/-in, Hebammen, Diabetesassistenten/-in, Ernährungsberater/-in, Apotheker/-in.



Berät in mehr als 22 Fremdsprachen.



Bietet alle Assistance-Leistungen (Informations-, Beratungs-, Vermittlungs- und Organisationsleistungen) aus einer Hand.

Wie funktioniert der Arzttermin-Service?



Mit dem Arzttermin-Service lassen sich die Termine bei der Suche nach einem geeigneten Facharzt als auch bei Vermittlung eines **zeitnahen Behandlungstermines** oder bei **Vorverlegung** eines bereits vereinbarten Termins einfach organisieren.



Unsere Experten beraten bKV-Versicherte bei der Abschätzung für das individuelle Krankheitsbild, ob die Wartezeit bis zu der anstehenden Untersuchung oder geplanten Behandlung angemessen ist. In dringenden Fällen versuchen die Experten - mit deren medizinischer Expertise und Einschätzung zur Dringlichkeit einer kurzfristigen Behandlung – den Termin erheblich vorzuverlegen oder einen zeitnahen Termin bei einem Facharzt in der Nähe des Wohnortes des bKV-Versicherten zu vereinbaren.



Voraussetzung ist, dass zu einem bestimmten Facharzt, wie bspw. zu einem Radiologen oder Chirurg oder einer MRT-Untersuchung eine **ärztliche Überweisung** vorliegt. **Ausgenommen** davon ist die allgemein fachärztliche Versorgung, wie bspw. beim Augenarzt, Zahnarzt, Frauenarzt, Kinderarzt, Urologen, HNO-Arzt, Hausarzt.



Die Terminvereinbarung richtet sich nach **medizinischer Dringlichkeit, Fachrichtung** und der für das Fachgebiet zur **Verfügung stehenden Praxen**, Region und persönlichem Zeitfenster des Versicherten.

Vorteile:

- ✓ **Führender Serviceanbieter im Markt**
- ✓ **Flächendeckendes Ärztenetzwerk**
- ✓ **Zeitnahe Facharzttermine**
- ✓ **Bestehende Facharzttermine bei akuter Dringlichkeit vorverlegen**
- ✓ **Erfolgsquote für verkürzte Wartezeiten liegt bei über 90 %**
- ✓ **In aller Regel wird der Termin innerhalb 24h - 48h über den gewünschten Kanal (Telefon, E-Mail, Fax, Brief) mitgeteilt**
- ✓ **Durch gezielte medizinische Informationen und Steuerung werden AU-Zeiten reduziert**

Sachbezüge bis zu 50 EUR pro Monat sind befreit von Steuer-/ Sozialabgaben

	Steuerfreiheit	Pauschalversteuerung	
Steuerrechtliche Grundlage	§ 8 Abs. 2 Satz 11 EStG	§ 37b Abs. 1 EStG	§ 40 Abs. 1 EStG
Steuerrecht	Freigrenze von 50 € / Monat	Pauschsteuersatz 30 % (zzgl. ggf. Soli, KiSt)	Finanzamt legt Pauschsteuersatz individuell fest
Sozialversicherungsrecht	bis 50 € / Monat sozialabgabenfrei	Beiträge sind sozialabgabenpflichtig	Beiträge sind sozialabgabenfrei
Anwendung	<u>sämtliche Sachbezüge</u> ≤ 50 €	<u>auch</u> weniger als 20 Arbeitnehmende	erst ab 20 Arbeitnehmenden

Keine steuerliche Beratung

Auswirkungen beim Arbeitgeber

Bruttogehalt des Mitarbeiters

zzgl. bKV Beitrag

Individuelle Lohnsteuer inkl. Soli & KiSt (AG)

Nettosteuer (31,5% zzgl. Soli&KiSt. (AG))

Pauschalsteuersatz in Hamburg 32,85% (inkl. Annexsteuern)

Arbeitgeberanteil Sozialversicherung (20,4%)

Arbeitnehmeranteil Sozialversicherung (21%)

steuer-und sozialversicherungspflichtiges Brutto

Gesamtausgaben Arbeitgeber (=abzugsfähige Betriebsausgaben)

- Körperschaftsteuer (15%)

- Solidaritätszuschlag (5,5%) von 15% Körperschaftssteuer

- Gewerbesteuerlast (Schätzung) Hebesatz ((470% x 3,5%) ./ 15,4%

- Ertragsteuerlast - Minderung gesamt

Gesamtbelastung Arbeitgeber **effektiv**

im Sachbezug		
\$8 EStG	\$37b EStG*	\$40 EStG
mit bKV	mit bKV	mit bKV
4.182,16 €	4.182,16 €	4.182,16 €
50,00 €	50,00 €	50,00 €
-	16,43 €	16,43 €
-	10,20 €	-
-	10,50 €	-
4.182,16 €	4.219,28 €	4.198,58 €
50,00 €	87,13 €	66,43 €
7,50 €	13,07 €	9,96 €
0,41 €	0,72 €	0,55 €
8,23 €	14,33 €	10,93 €
16,14 €	28,12 €	21,44 €
33,86 €	59,01 €	44,99 €

So einfach geht's...

SIGNAL IDUNA



Sie wählen die passenden Tarife für Ihre Mitarbeitenden aus. Entweder für alle oder für eine nach objektiven Kriterien festgelegte Gruppe.

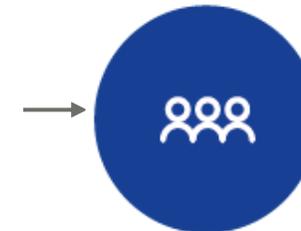
Unternehmen



Im Leistungsfall haben Sie **keinen Aufwand**. SIGNAL IDUNA erstattet die Rechnungen direkt an die Mitarbeitenden. Zudem ist der Datenschutz gesichert: **Alle Gesundheitsdaten privat.**

Ihre Mitarbeitenden erhalten von SIGNAL IDUNA die **vereinbarten Leistungen, sofort ohne Wartezeiten.**

Mitarbeitende





BETRIEBLICHE KRANKENVERSICHERUNG

Überraschende Erkenntnisse: Was eine bKV bei Mitarbeitern auslöst

Ein Unternehmensleiter im Gespräch mit einer Gruppe von Arbeitern. Er wird wissen: um Fachkräfte zu begeistern, muss er Benefits bieten. Dazu zählt zum Beispiel eine bKV.

© Drazen Zigic/freepik

bKV steht auf Platz 1 der Wunschliste

- Privatmedizinische Leistungen
- Zahnersatz / -behandlung
- Ergänzungsleistungen
- Schnell zum Facharzt
- Digitalisierung

➔ Emotionale Wirkung schafft Loyalität zum Arbeitgeber

<https://www.pfefferminzia.de/betriebliche-krankenversicherung-ueberraschende-erkenntnisse-was-eine-bkv-bei-mitarbeitern-ausloest/>

Was bieten wir Ihnen in dieser Kooperation Fachverband Metall NW und Signal Iduna Gruppe zum Thema
Betriebliches Gesundheitsmanagement

-Erstgespräch mit Ihnen als Arbeitgeber:

Finden von passgenauen Gesundheitslösungen für Ihre Belegschaft

Abstecken der finanziellen Rahmenbedingungen/ steuerliche und arbeitsrechtliche Informationen

Absprache über die Vorgehensweise (nachhaltige Implementierung der BKV in Ihrer Firma)

Präsentation vor Ihrer Belegschaft / Upgrade Möglichkeiten und Versorgung von Familienangehörigen

etc.etc.

beiliegend ein Musteranschreiben/ Information für Ihre Belegschaft (Infoveranstaltung)

ebenfalls eine Muster- Gesundheitskarte (Außendarstellung und Identifikation mit dem Betrieb),
gerne genommen für Bewerbergespräche etc.

Wir wollen , das Sie den geringsten möglichen Aufwand bei größtmöglicher Wertschätzung Ihrer freiwilligen
Zusatzleistung als Arbeitgeber durch Ihre Belegschaft erfahren und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

Ihr Fachverband lädt ein



Fachverband Metall
Nordrhein-Westfalen

SIGNAL IDUNA 
füreinander da

Das wichtigste Kapital meines Betriebes sind Sie!

Liebe Mitarbeiter*in,

Ihre Gesundheit ist einmalig und daher möchte ich Ihnen ein Geschenk machen.
Ab dem 01.02.2024 möchte ich für Sie in Kooperation mit der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G.
ein Gesundheitsbudget in Höhe von

900 EUR Jährlich und zudem bis 70 % oder auch 90 % der Kosten für hochwertigen Zahnersatz einrichten.

Zusätzlich sind Sie als Privatpatient im Krankenhaus bestens abgesichert.

Mein PLUS an Gesundheit

Meine exklusiven betrieblichen Gesundheitsleistungen
über den Fachverband Metall NW:

900 € netto insgesamt pro Versicherungsjahr für unter anderem:

- Zahnbehandlungen und Zahnersatz
- Naturheilverfahren durch Ärzte und Heilpraktiker
- Professionelle Zahnreinigung (bis zu 300 €)
- Vorsorgeuntersuchungen und Präventionskurse
- Sehhilfen und Kontaktlinsen (bis zu 300 €)
- Gesetzliche Zuschläge für Arzmt., Heil-, Hilf- und Verbandmittel

Zudem erhalte ich zusätzlich 90 % Zahnersatz Leistungen über die 900 € Budget hinaus und bei Privatpatient im Krankenhaus mit 3-Zimmerer und Chefarztbehandlung / Wahlartbehandlung



Fachverband Metall
Nordrhein-Westfalen

SIGNAL IDUNA 

In den kommenden Tagen erhalten Sie Ihr Begrüßungsschreiben zum Gesundheitsbudget sowie eine Gesundheitskarte und profitieren zudem von exklusiven und kostenlosen Assistance - Leistungen wie zum Beispiel:

- Facharzt -Terminservice
- Gesundheitsberatung rund um die Uhr
- reisemedizinische Beratung
- Ärztliche Zweitmeinung

Am findet eine Informationsveranstaltung zum Gesundheitsbudget im Hause statt .

Beginn : 18:30 Uhr

Hier können Sie alle Ihre Fragen stellen.

Freuen Sie sich auf einen Informativen Abend und Austausch, es lohnt sich !

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Molitor
Spezialist Krankenversicherung
BKV - Experte und Beauftragter
der Signal -Iduna Gruppe
Mobil - 0172-2830630
email: oliver.molitor@signal -iduna.net



Name
Unterschrift

Mein PLUS an Gesundheit

Meine exklusiven betrieblichen Gesundheitsleistungen über den Fachverband Metall NW :

1.200 € netto insgesamt pro Versicherungsjahr für unter anderem:

- Zahnbehandlungen und Zahnersatz
- Professionelle Zahnreinigung (bis zu 300 €)
- Sehhilfen und Kontaktlinsen (bis zu 300 €)
- Naturheilverfahren durch Ärzte und Heilpraktiker
- Vorsorgeuntersuchungen und Präventionskurse
- Gesetzliche Zuzahlungen für Arznei-, Heil-, Hilfs- und Verbandmittel

Zudem erhalte ich zusätzlich 90 % Zahnersatz-Leistungen über die 1.200 € Budget hinaus und bin Privatpatient im Krankenhaus mit 1-Bettzimmer und Chefarztbehandlung / Wahlarztbehandlung



Fachverband Metall
Nordrhein-Westfalen

SIGNAL IDUNA 

Mein PLUS an Gesundheit

Meine exklusiven Assistance-Leistungen erreiche ich unter: **0231 135 4950**

 **Videoberatung**

 **Arzttermin-Service**

 **Zweitmeinungs-Service**

24/7 **Gesundheitsberatung 24/7**

 **Medizinische Hilfe im Ausland**

 **Reise- und Impfberatung**

Rechnungen reiche ich über die **meine SI Online** App ein



Mein **Ansprechpartner:**

SIGNAL IDUNA
Oliver Molitor
BKV-Spezialist
0172-2830630
oliver.molitor@
signal-iduna.net



Fachverband Metall
Nordrhein-Westfalen

Ihr Ansprechpartner rund um das Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement

Oliver Molitor
Versicherungsfachwirt

Krankenversicherung – Spezialist
**Vorsorgeberater Betriebliche Krankenversicherung
Experte (IHK)**

SIGNAL IDUNA Gruppe OD West
Hubert-Mallmann-Weg 10
42655 Solingen

Tel : 0212-2265525

Mobil : 0172-2830630

Email : oliver.molitor@signal-iduna.net





IHK Akademie

München und Oberbayern

ZERTIFIKAT

Oliver Molitor, geb. am 11.09.1969

hat vom 20.03.2023 bis 25.04.2023

die Qualifizierung

**Firmen-Vorsorgeberater/-in
betriebliche Krankenversicherung IHK**

in Kooperation mit der

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a. G.

mit Erfolg abgeschlossen.

Trainer/-in: Andreas Trautner; Robert Zimmerer

Inhalte und Bildungszeiten umseitig

München, 25.04.2023

IHK Akademie
München und Oberbayern

Silvia Nützl
Bildungsmanagerin